



Naturwissenschaften

Die durch das Kerncurriculum Naturwissenschaften vorgegebenen Kompetenzen für die Fächer Chemie und Biologie können durch die Anlage als Fach Naturwissenschaften **fachübergreifend** und fächerverbindend bearbeitet werden. Der Fokus liegt dabei auf den **gemeinsamen Fachmethoden der Naturwissenschaften**: Sicherheit im Fachunterricht der Naturwissenschaften, die Arbeit mit den Basiskonzepten, das Experiment / Experimentieren, das Versuchsprotokoll, Diagramme erstellen und mit ihnen arbeiten. Dabei wird im Fach Naturwissenschaften ebenso **an das Wissen aus der Grundschule angeknüpft** wie auch die **Begeisterung für Themen der Natur**, die die Schüler*innen mitbringen, genutzt.

Der Arbeitsplan ist ein Zusammenschluss der von den Fachkonferenzen Biologie und Chemie beschlossenen Schulcurricula für den Jahrgang 5. So werden die Fachinhalte den jeweiligen Fächern immer noch konkret zugeordnet.



Biologie

Einige der Themen im Fachteil Biologie werden den Schüler*innen noch aus ihrer Grundschulzeit bekannt sein, z.B. „Vom Wolf zum Hund“ oder „Tiere im Winter“. Diese und weitere Themen werden im Unterricht **anschaulich und altersgerecht** erarbeitet und bieten vielfältige Gelegenheiten, den Umgang mit Fachbegriffen und Kompetenzen einzuüben.

In Biologie warten **viele spannende Experimente und Modelle** auf die Schüler*innen. Zum Beispiel wird mit allerlei Laborgeräten untersucht, welchen Einfluss die Körperbedeckungen von Mensch und Tier auf die Aufrechterhaltung der Körpertemperatur haben. Es wird zudem mit verschiedenen Werkzeugen und Materialien wie Holz und Knete dargestellt, welche Funktionen die einzelnen Zähne eines Hundegebisses haben. So wollen wir Interesse wecken und Fähigkeiten für einen **gelungenen Einstieg in das Fach Biologie am Gymnasium** erweitern. Denn auch in den Folgeklassen stehen **lebensweltliche und handlungsorientierte Vorgehensweisen** im Fokus unseres Unterrichts (z.B. „Wer züchtet die größte Bohnenpflanze?“).